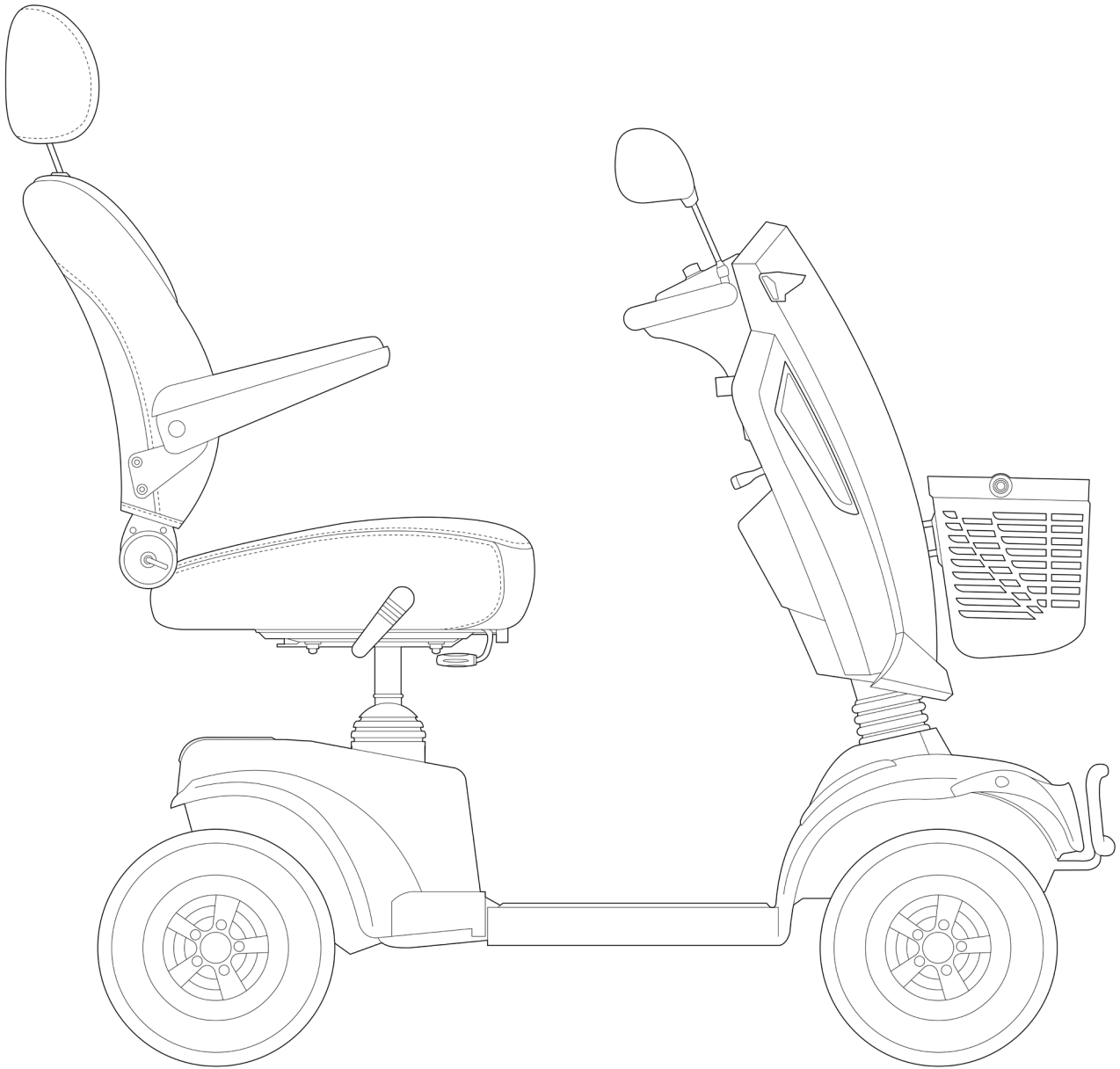


XCITE

Handbuch



Motion

CE UK
CA

1. Einleitung

Vielen Dank und herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihres neuen Motion Healthcare Xcite Class 3 Mobility Scooters.

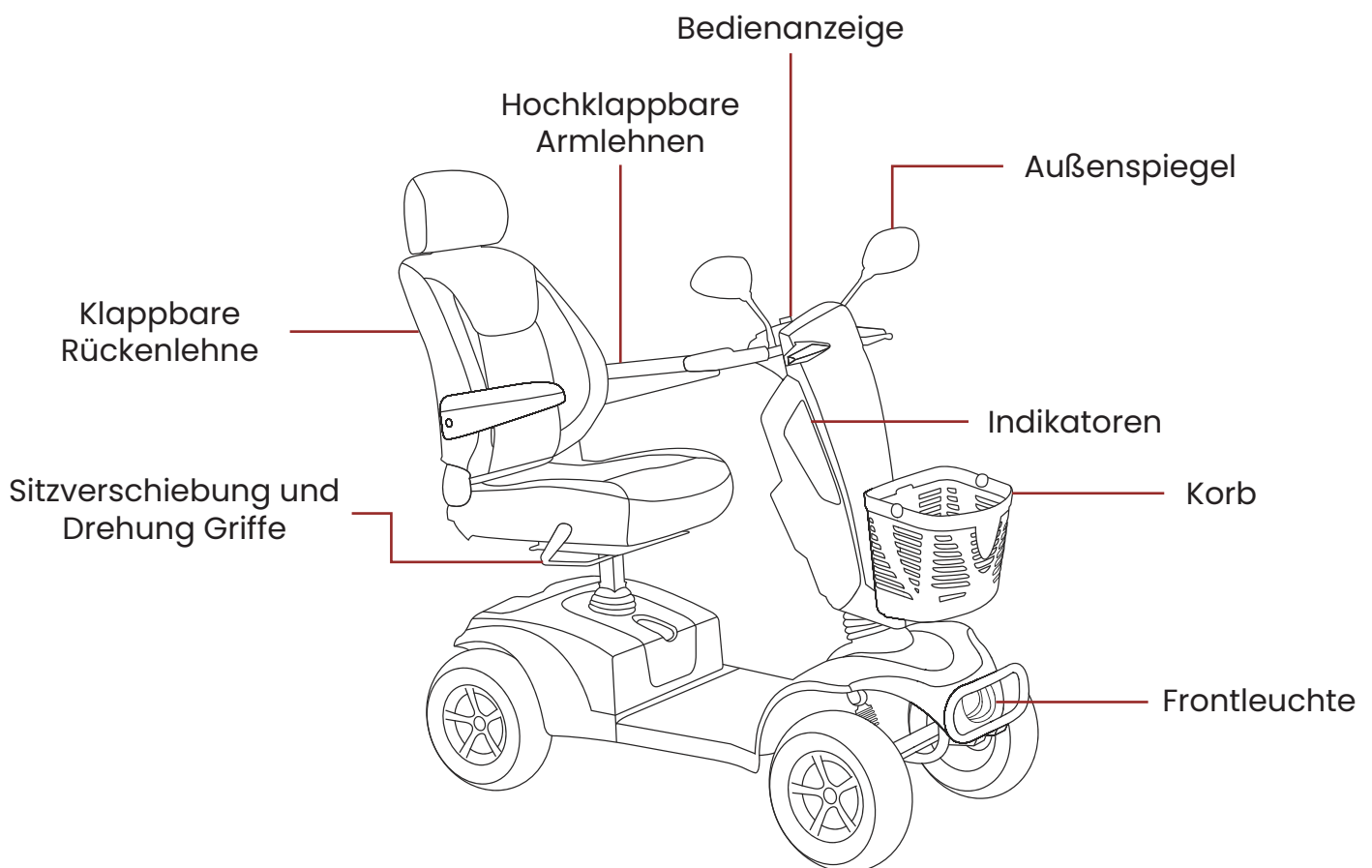
Ihr neues Gerät wurde entwickelt, um einer Person, deren Gehfähigkeit eingeschränkt ist, die aber in Bezug auf ihr Sehvermögen, ihre Geschicklichkeit und ihre kognitiven Fähigkeiten in der Lage ist, das Gerät sicher zu bedienen, Transportmöglichkeiten im Haus und im Freien zu bieten.

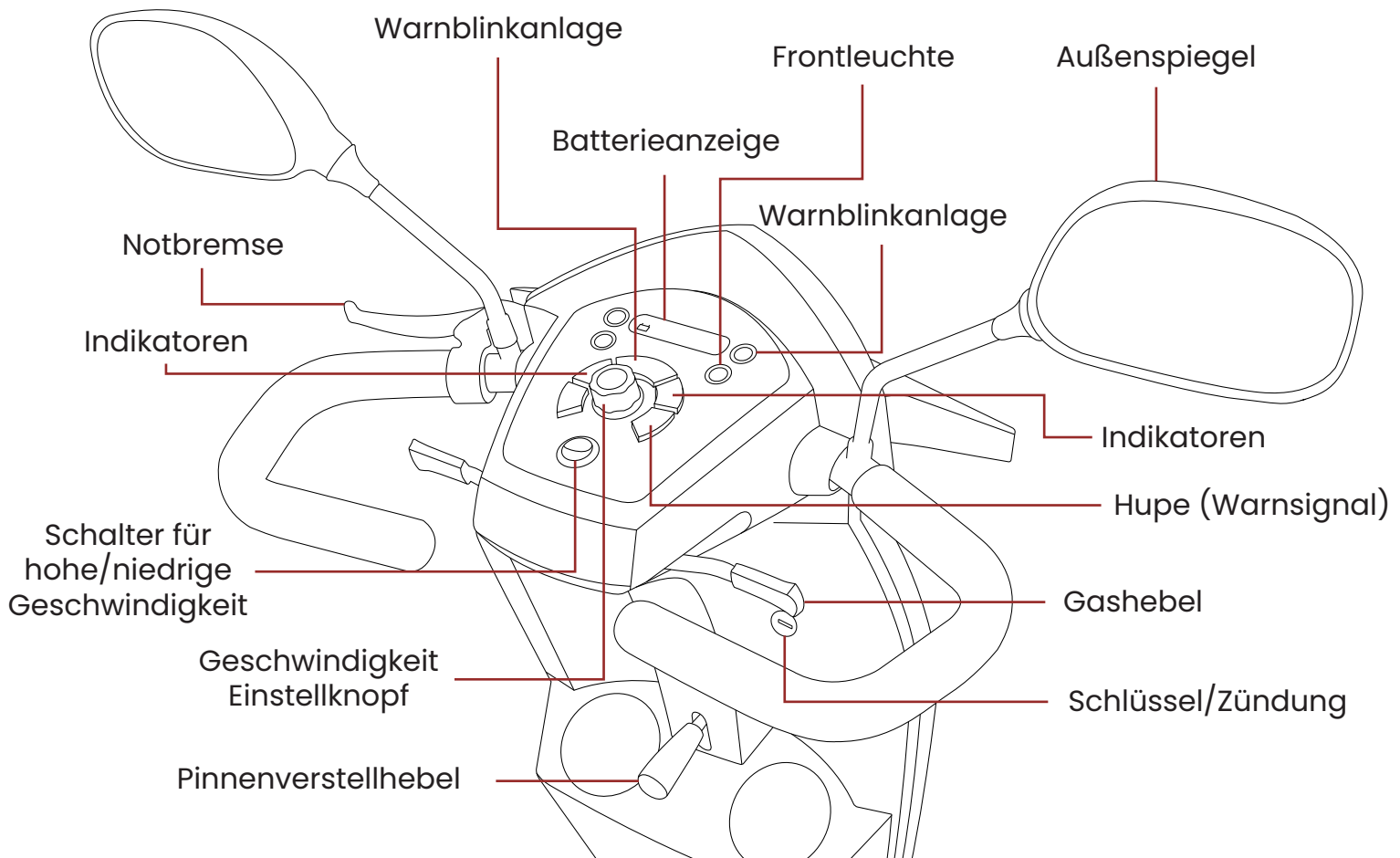
Wir sind stolz darauf, sichere, komfortable und qualitativ hochwertige Produkte anbieten zu können, und unser Ziel ist es, Ihre volle Zufriedenheit zu gewährleisten. Wir hoffen aufrichtig, dass uns dies gelingt und Sie viel Freude an Ihrem Motion Healthcare-Gerät haben.

Bitte lesen und beachten Sie alle Warnhinweise und Anweisungen in dieser Gebrauchsanweisung, bevor Sie die verschiedenen Funktionen Ihres Geräts bedienen, und bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung zum späteren Nachschlagen auf.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Unternehmen, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.

2. Kennenlernen Ihres Elektromobils





3. Wichtige Sicherheitsinformationen

Bevor Sie Ihr Gerät in Betrieb nehmen, sollten Sie zu Ihrer Sicherheit alle Informationen lesen und verstehen. Wie beim Betrieb jedes Fahrzeugs sollten Sie nur mit voller Aufmerksamkeit fahren, um die Sicherheit zu gewährleisten. Bitte beachten Sie die folgenden Warnhinweise, um Schäden oder Verletzungen durch unsachgemäßen Gebrauch Ihres Geräts zu vermeiden. Sie sind dafür verantwortlich, angemessene Sicherheitsmaßnahmen zu ergreifen, und wir übernehmen keine Haftung für Personen- und/oder Produktschäden, die auf eine unsachgemäße Verwendung des Geräts zurückzuführen sind.

- Bitte konsultieren Sie regelmäßig Ihren Arzt, um sicherzustellen, dass keine gesundheitlichen oder körperlichen Beschwerden vorliegen, die Ihre Fähigkeit, das Gerät sicher zu bedienen, einschränken oder beeinträchtigen könnten.
- Wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn Sie verschreibungspflichtige oder rezeptfreie Medikamente einnehmen, um festzustellen, ob Nebenwirkungen Ihre Fähigkeit, das Gerät sicher zu bedienen, einschränken oder beeinträchtigen können.
- Bedienen Sie das Gerät nicht, wenn Sie unter Alkoholeinfluss stehen, da dies Ihre Fähigkeit, das Gerät sicher zu bedienen, beeinträchtigen kann.
- Verwenden Sie das Gerät nicht für andere Zwecke als für den ursprünglichen Zweck. Vermeiden Sie jegliche Verwendung, wie z. B. Krafttraining, Sport, Leichtathletik, Schleppen, Bewegen oder Ziehen von Gegenständen, die zu Sicherheitsrisiken und übermäßiger Belastung des Geräts führen können.
- Ihr Gerät ist nur für eine Person ausgelegt. Nehmen Sie keine Passagiere mit.

- Wir empfehlen Ihnen dringend, keine Zigaretten zu rauchen, während Sie in Ihrem Gerät sitzen. Wenn Sie Zigaretten rauchen, während Sie in Ihrem Gerät sitzen, müssen Sie die folgenden Sicherheitsrichtlinien einhalten: Lassen Sie keine brennenden Zigaretten unbeaufsichtigt. Halten Sie Aschenbecher in einem sicheren Abstand zum Gerät. Vergewissern Sie sich immer, dass die Zigaretten vor der Entsorgung vollständig gelöscht sind.
- Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Polsterungen sofort, um das Risiko der Entflammbarkeit zu verringern.
- Halten Sie alle elektrischen Anschlüsse stets sauber, trocken und von Feuchtigkeitsquellen fern, um Schäden an der elektrischen Anlage und/oder Verletzungen zu vermeiden.
- Überprüfen Sie die elektrischen Komponenten regelmäßig auf Anzeichen von Korrosion und wenden Sie sich bei deren Auftreten an die Firma, bei der Sie das Gerät gekauft haben, um diese so schnell wie möglich zu ersetzen.
- Nehmen Sie keine Änderungen an Ihrem Gerät vor. Wenden Sie sich für die Installation von Zubehör an ein zugelassenes Unternehmen.
- Das Hinzufügen von Zubehör zu Ihrem Gerät kann bestimmte Spezifikationen wie das Gesamtgewicht, die Größe und/oder den Schwerpunkt verändern. Bitte beachten Sie, dass einige dieser Änderungen Gegenstände in Ihrer Umgebung beschädigen können.
- Lassen Sie äußerste Vorsicht walten, wenn Sie Sauerstoff in der Nähe von Stromkreisen und brennbaren Materialien verwenden. Wenden Sie sich an Ihren Sauerstoffanbieter, um Informationen zur sicheren Verwendung von Sauerstoff zu erhalten.
- Ändern Sie nicht die Einstellungen des Steuergeräts. Wenden Sie sich an eine zugelassene Firma, wenn Sie feststellen, dass sich Ihre Fähigkeit, das Gerät zu steuern, verändert.
- Schalten Sie das Gerät nicht in den "Freilauf"-Modus, wenn es eingeschaltet ist. Schalten Sie das Gerät immer aus, bevor Sie den "Freilauf"-Modus aktivieren oder deaktivieren.
- Schalten Sie das Gerät aus, wenn Sie voraussichtlich für längere Zeit in einer stationären Position sitzen werden. Dies verhindert unerwartete oder unbeabsichtigte Bewegungen.
- Schließen Sie keine anderen Geräte an das elektrische System des Geräts an und verwenden Sie die Batterien nur für den Betrieb Ihres Geräts.
- Um zu verhindern, dass das Gerät unkontrolliert von selbst rollt, stellen Sie den Scooter niemals auf einer Steigung oder einem Gefälle in den "Freilauf"-Modus.
- Es besteht Strangulationsgefahr! Seien Sie sich bewusst, dass sich Kleidung, Schlüsselbänder, Halsketten, anderer Schmuck, Geldbörsen und andere Accessoires, die Sie tragen oder mit sich führen, während Sie auf dem Gerät sitzen oder es bedienen, um die Armlehnen oder den Gasbedienungshebel herum verfangen können.
- Vermeiden Sie die Verwendung von Zubehör, das die Bedienung der Bedienelemente beeinträchtigen könnte, um unbeabsichtigte oder unkontrollierte Bewegungen des Geräts zu vermeiden.

- Halten Sie sich, Ihre Kleidung und alle anderen Gegenstände während der Fahrt von den Rädern fern. Achten Sie darauf, dass während der Fahrt keine Gegenstände hinter dem Gerät hergezogen werden. Locker sitzende Kleidung oder andere Gegenstände können sich in den Rädern verfangen.
- Wenn Sie Ihr Gerät mit einer Hebevorrichtung verwenden, schalten Sie es immer aus, vergewissern Sie sich, dass es sich nicht im Freilauf befindet und setzen Sie sich NICHT auf Ihr Gerät.
- Entfernen Sie keine Sicherungen aus der Batterie oder dem Gerät. Wenn die Sicherung beschädigt zu sein scheint, wenden Sie sich an das Unternehmen, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.
- Um eine Überlastung des Geräts und ein mögliches Umkippen zu vermeiden, tragen Sie niemals etwas oder füllen Sie die Tasche/den Korb mit Inhalten, die mehr als 6,8 kg (15 lbs) wiegen.
- Verwenden Sie die Armlehnen (falls vorhanden) nicht zum Tragen von Lasten, da das Gerät sonst kippen könnte.

4. Sichere Montage und Demontage

Um Ihr Gerät sicher auf- und abzubauen, stellen Sie immer sicher, dass es zuerst ausgeschaltet ist. Andernfalls könnten Sie versehentlich den Gashebel berühren und Ihr Gerät unerwartet in Bewegung setzen. Vergewissern Sie sich, dass die Motorsperren eingerastet sind, damit sich das Gerät beim Auf- und Absteigen nicht bewegt. Bringen Sie Ihr Gerät so nah wie möglich an den Sitz heran, von dem Sie umsteigen, und steigen Sie so weit wie möglich nach hinten auf die Sitzfläche um.

Die richtige Transfermethode hängt von Ihren persönlichen Umständen ab. Lernen Sie daher gemeinsam mit Ihrem medizinischen Betreuer, wie Sie Ihren Körper positionieren und wie Sie sich während des Transfers abstützen können.

Wir raten Ihnen auch, sich von einer anderen Person helfen zu lassen, bis Sie sicher sind, dass Sie sich allein transferieren können.

5. Sicheres Fahren

Achten Sie beim Fahren Ihres Geräts immer auf Folgendes:

- Befolgen Sie stets alle örtlichen Fußgänger- und Verkehrsregeln. Es kann für andere schwierig sein, Sie zu sehen, wenn Sie auf Ihrem Gerät sitzen. Warten Sie, bis Ihr Weg frei ist, und gehen Sie dann mit äußerster Vorsicht weiter. Die Verwendung von Sicherheitsausrüstungen wie Reflektoren/Reflexionskleidung, Lichtern und Sicherheitsflaggen wird empfohlen.
- Jedes Gerät ist anders. Nehmen Sie sich die Zeit, um sich mit dem Gerät vertraut zu machen, bevor Sie fahren.
- Machen Sie sich mit den Bereichen vertraut, in denen Sie das Gerät benutzen wollen. Achten Sie auf Gefahren und lernen Sie, wie Sie diese vermeiden können.
- Benutzen Sie Ihr Gerät niemals zum Befahren von Treppen oder Rolltreppen.
- Verringern Sie beim Abbiegen die Geschwindigkeit und vermeiden Sie scharfe Kurven, um ein Umkippen zu vermeiden. Behalten Sie beim Abbiegen immer einen stabilen Schwerpunkt bei und vermeiden Sie eine Gewichtsverlagerung in die entgegengesetzte Richtung einer Kurve.

- Fahren Sie beim Befahren von Steigungen oder niedrigen Bordsteinkanten mit Ihrem Gerät geradeaus, wobei die Räder senkrecht zur Steigung bzw. zur niedrigen Bordsteinkante stehen; beide Vorderräder sollten die Steigung bzw. die niedrige Bordsteinkante gleichzeitig berühren. Um die Gefahr eines Sturzes zu verringern, fahren Sie nicht schräg; setzen Sie nicht mit einem Rad oder einer Seite des Geräts zuerst auf der Schräge/dem niedrigen Bordstein auf. Seien Sie immer äußerst vorsichtig, wenn Sie eine Steigung oder eine Bordsteinkante befahren.
- Vermeiden Sie jede Positionsänderung oder Bewegung, die Ihren Schwerpunkt während der Fahrt verändern könnte.
- Seien Sie sich bewusst, dass eine abgesenkte Bordsteinkante oder eine kleine Unebenheit am unteren Ende eines Abhangs die Vorderräder stoppen und das Gerät nach vorne kippen kann.
- Fahren Sie nicht auf potenziell gefährliche Oberflächen und/oder Steigungen hinauf oder hinunter, einschließlich, aber nicht beschränkt auf Bereiche, die mit Schnee, Eis, geschnittenem Gras oder nassem Laub bedeckt sind.
- Versuchen Sie beim Befahren einer Steigung, das Gerät in Bewegung zu halten. Wenn ein Anhalten erforderlich ist, fahren Sie langsam wieder an und beschleunigen Sie dann mit Vorsicht.
- Wenn Sie eine Steigung hinunterfahren, fahren Sie so langsam wie möglich. Wenn die Abfahrt schneller ist, als Sie wünschen, lassen Sie den Gashebel los, um das Gerät anzuhalten. Drücken Sie dann leicht auf den Gashebel, um die Geschwindigkeit des Abstiegs zu kontrollieren.
- Die empfohlenen maximalen Steigungswinkel (siehe Spezifikationen) wurden in einer kontrollierten Umgebung getestet. Die Fähigkeit Ihres Geräts, Steigungen zu überwinden, wird unter anderem durch Ihr Gewicht, Ihre Geschwindigkeit und den Winkel, in dem Sie sich der Steigung nähern, beeinflusst.
- Fahren Sie nur rückwärts auf einer ebenen Fläche. Fahren Sie Ihr Gerät beim Rückwärtsfahren mit niedriger und gleichmäßiger Geschwindigkeit. Halten Sie häufig an und vergewissern Sie sich, dass der Weg frei von Hindernissen ist. Um ein Umkippen zu vermeiden, fahren Sie nicht rückwärts eine Steigung oder Rampe hinunter.

6. Sicherer Transport

Achten Sie beim Transport Ihres Geräts immer auf Folgendes:

- Verwenden Sie Ihr Gerät nicht als Sitz in einem Kraftfahrzeug.
- Sichern Sie das Gerät und die Batterien immer, wenn es transportiert wird. Transportieren Sie das Gerät oder die Batterien nicht zusammen mit entflammbar oder brennbaren Gegenständen.
- Transportieren Sie das Gerät niemals auf dem Vordersitz eines Fahrzeugs, da es sich bewegen und den Fahrer ablenken könnte.
- Setzen Sie sich niemals auf Ihr Gerät, wenn es sich in einem fahrenden Fahrzeug befindet.
- Schleppen Sie Ihr Gerät nicht mit einem Auto ab. Beim Abschleppen kann die Höchstgeschwindigkeit überschritten werden, was zu Schäden an kritischen Komponenten des Geräts führen kann.

7. Aufladen und Pflege der Batterie

Neue Batterien müssen vor der ersten Verwendung vollständig aufgeladen werden (ca. 24 Stunden), um die Batterien vollständig zu aktivieren; geschieht dies nicht, kann sich die Lebensdauer der Batterien verkürzen.

Die Lebensdauer des Akkus kann durch die Temperatur, das Gewicht des Benutzers, den Zustand des Akkus und das verwendete Ladeverfahren beeinflusst werden. Generell sollten Sie Ihre Batterien so oft wie möglich aufladen, um eine möglichst lange Lebensdauer zu gewährleisten und die erforderliche Ladezeit zu minimieren. Planen Sie das Aufladen ein, wenn Sie Ihr Gerät voraussichtlich nicht benutzen werden. Wenn Sie Ihr Gerät nicht benutzen, sollten Sie sicherstellen, dass die Batterien mindestens alle 4-6 Wochen vollständig aufgeladen werden. Wenn sie nicht aufgeladen werden, werden die Batterien dauerhaft beschädigt.

Achten Sie immer darauf, dass die Akkus in einer trockenen, gut belüfteten Umgebung gelagert werden und nicht über einen längeren Zeitraum in kalter Umgebung (3° und darunter) aufbewahrt werden, da die Akkus sonst nicht mehr aufgeladen werden können und dauerhaft beschädigt werden.

Warnungen

- In Batterien sind ätzende Chemikalien enthalten.
- Es bestehen explosive Bedingungen.
- Verwenden Sie keine Batterien mit unterschiedlicher Kapazität (Ampere-Stunden (ah)).
- Halten Sie Werkzeuge und andere Metallgegenstände von den Batteriepolen fern. Der Kontakt mit Werkzeugen kann zu einem elektrischen Schlag führen.
- Die Batterien enthalten entflammbares Material. Nicht mit Wärmequellen wie offenen Flammen oder Funken in Berührung bringen. Transportieren Sie Batterien nicht zusammen mit entflammbaren oder brennbaren Gegenständen.
- Für die Entsorgung oder das Recycling Ihrer Batterien wenden Sie sich bitte an das zugelassene Unternehmen, bei dem Sie die Batterien gekauft haben.
- Verwenden Sie kein anderes als das mitgelieferte Ladegerät.
- Versuchen Sie nicht, die Batterien aufzuladen und das Gerät gleichzeitig zu bedienen.
- Versuchen Sie nicht, die Batterien aufzuladen, indem Sie Kabel direkt an den Batteriepolen oder Klemmen befestigen.
- Überprüfen Sie immer den Ladezustand der Batterien, bevor Sie eine Reise antreten, um zu vermeiden, dass Sie auf dem Trockenen sitzen.
- Versuchen Sie nicht, die Batterien aus ihren Gehäusen zu entfernen. Dies sollte nur von einem zugelassenen Unternehmen durchgeführt werden.

So laden Sie Ihre Akkus auf

- Drehen Sie den Schlüssel in die Stellung "Aus".
- Schließen Sie das Ladegerät an die Steckdose an.
- Stecken Sie das Ladegerät in die Batterieladebuchse.
- Die LED-Leuchte am Batterieladegerät leuchtet rot, um anzuzeigen, dass die Batterien geladen werden.
- Die LED-Leuchte am Batterieladegerät leuchtet grün, wenn die Batterien vollständig geladen sind.

So schalten Sie die Batterieanzeige um

Um die Batterieanzeige von der Standardanzeige für verschlossene Blei-Säure-Batterien auf Lithium umzustellen:

- Vergewissern Sie sich, dass der Scooter ausgeschaltet ist.
- Halten Sie die Licht- und Gefahrentasten zusammen
- Schalten Sie den Scooter ein
- Wenn die Anzeige auf der linken Seite des Displays rot leuchtet, drücken Sie die rechte Pfeiltaste
- Wenn die Lichter auf der rechten Seite des Displays grün leuchten, ist es auf Lithium eingestellt.

8. Kontrolliert

Einschalten und Ausschalten

Um Ihr Gerät einzuschalten, stecken Sie den Schlüssel in das Zündschloss, bis die Lichter auf dem Display aufleuchten.

Um Ihr Gerät auszuschalten, ziehen Sie den Schlüssel aus dem Zündschloss, bis die Lichter auf der Batterieanzeige nicht mehr leuchten.

Einstellen der Geschwindigkeit

Um die Geschwindigkeit Ihres Geräts einzustellen, stellen Sie sicher, dass Sie sich nicht bewegen, und drehen Sie den Drehknopf für die Geschwindigkeitseinstellung.

Um die Geschwindigkeit zu erhöhen, drehen Sie den Knopf im Uhrzeigersinn (in Richtung des Hasen) und um die Geschwindigkeit zu verringern, drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn (in Richtung der Schildkröte). Um zwischen 4mph (Bürgersteig) und 8mph (Straße) umzuschalten, drücken Sie den Schalter unter dem Geschwindigkeitsregler an der Lenkstange.

Vorwärts und rückwärts fahren

Um vorwärts zu fahren, ziehen Sie den rechten Gashebel langsam in Richtung Deichselgriff. Je stärker Sie den Hebel ziehen, desto schneller werden Sie fahren. Alternativ können Sie den linken Gashebel auch mit der Hand vom Deichselgriff wegdrücken. Um die Fahrt zu beenden, lassen Sie den Hebel los.

Um rückwärts zu fahren, ziehen Sie den linken Gashebel langsam zum Deichselgriff. Je stärker Sie den Hebel ziehen, desto schneller werden Sie fahren. Alternativ können Sie den rechten Gashebel auch mit der Hand vom Deichselgriff wegdrücken. Um die Fahrt zu beenden, lassen Sie den Hebel los.

Das Horn blasen

Um das Horn zu betätigen, drücken Sie den Knopf an der Pinne.

Lichter und Blinker

Um die Hauptbeleuchtung ein- und auszuschalten, drücken Sie die Taste an der Pinne.

Um nach links zu zeigen, drücken Sie die linke Pfeiltaste an der Pinne.

Um nach rechts zu blinken, drücken Sie die rechte Pfeiltaste an der Lenkstange.

Um die Warnblinkanlage ein- und auszuschalten, drücken Sie die Taste an der Lenkstange.

9. Anlegen und Einstellen der Sicherheitsgurte

Dieses Modell ist serienmäßig nicht mit einem Sicherheitsgurt ausgestattet. Zum Einstellen schieben Sie den Kunststoffgurtversteller in Richtung (länger) oder weg (kürzer) vom Sicherheitsgurtschloss.

10. Pinnen-Einstellung

Um die Deichsel einzustellen, halten Sie die Deichsel in einer Hand und drücken Sie den Deichselverstellhebel nach unten.

Wenn sich die Pinne in der gewünschten Position befindet, lassen Sie den Hebel los.

11. Freilauf-Modus

Um die elektromagnetische Bremse zu aktivieren, stellen Sie den hinteren roten Hebel nach oben (Fahrmodus).

Um die elektromagnetische Bremse zu lösen, drücken Sie den hinteren roten Hebel nach unten (Freilaufmodus).

12. Tägliche Überprüfungen

Überprüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie Ihr Gerät benutzen. Wenn Sie etwas Ungewöhnliches finden oder unsicher sind, wenden Sie sich an das Unternehmen, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, um weiteren Rat einzuholen oder es zu überprüfen, bevor Sie es benutzen.

Pinnenstabilität

- Achten Sie darauf, dass er nicht zu locker sitzt.
- Vergewissern Sie sich, dass es sich leichtgängig und vollständig nach links und rechts drehen lässt.

Kontrolliert

- Vergewissern Sie sich bei ausgeschaltetem Gerät, dass die Bedienelemente den vollen Bewegungsspielraum haben.
- Vergewissern Sie sich, dass sich das Gerät beim Ziehen der Bedienelemente so bewegt, wie es sollte.

Geschwindigkeitsanpassung

- Vergewissern Sie sich bei ausgeschaltetem Gerät, dass die Drehknöpfe/Knöpfe den vollen Bewegungsspielraum haben.
- Vergewissern Sie sich, dass sich die Geschwindigkeit Ihres Geräts beim Einstellen der Regler wie gewünscht ändert.

Akku-Anzeige

- Vergewissern Sie sich beim Einschalten Ihres Geräts, dass die Batterieanzeige den Batteriestand anzeigt und keine blinkenden Lichter zu sehen sind.

Horn

- Vergewissern Sie sich, dass die Hupe bei Betätigung des Hupenknopfes wie gewünscht ertönt.

Schlüssel

- Sicherstellen, dass sich der Schlüssel leicht in das Zündschloss hinein- und herausbewegen lässt
- Sicherstellen, dass der Schlüssel fest im Zündschloss sitzt
- Vergewissern Sie sich, dass sich Ihr Gerät ein- und ausschaltet, wenn der Schlüssel eingesteckt und abgezogen wird.

Motor, Transaxle und elektromagnetische Bremse

- Stellen Sie sicher, dass keine ungewöhnlichen Geräusche von Ihrem Gerät ausgehen.
- Stellen Sie sicher, dass keine ungewöhnlichen Gerüche von Ihrem Gerät ausgehen.

Räder

- Stellen Sie sicher, dass die Reifen Ihres Geräts keine Risse oder Verformungen aufweisen.
- Vergewissern Sie sich, dass sich die Räder ohne zu wackeln drehen.
- Vergewissern Sie sich, dass sich keine Fremdkörper in den Reifenprofilen befinden.
- Stellen Sie sicher, dass die Reifenlauffläche nicht übermäßig oder ungleichmäßig abgenutzt ist.
- Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät keine ungewöhnlichen Geräusche von sich gibt.

Batteriefach

- Sicherstellen, dass das Batteriefach keine Risse oder Verformungen aufweist
- Vergewissern Sie sich, dass das Batteriefach ordnungsgemäß eingesetzt und herausgenommen werden kann.

Sitz

- Vergewissern Sie sich, dass keine ungewöhnlichen Bewegungen auftreten, wenn der Sitz in seiner Position eingerastet ist.
- Sicherstellen, dass sich der Sitz wie vorgesehen bewegt.

Freilauf-Hebel

- Stellen Sie sicher, dass der Freilaufhebel die elektromagnetische(n) Bremse(n) ordnungsgemäß ein- und ausschaltet.

9. Anlegen und Einstellen der Sicherheitsgurte

Dieses Modell ist serienmäßig nicht mit einem Sicherheitsgurt ausgestattet. Zum Einstellen schieben Sie den Kunststoffgurtversteller in Richtung (länger) oder weg (kürzer) vom Sicherheitsgurtschloss.

10. Pinnen-Einstellung

Um die Deichsel einzustellen, halten Sie die Deichsel in einer Hand und drücken Sie den Deichselverstellhebel nach unten.

Wenn sich die Pinne in der gewünschten Position befindet, lassen Sie den Hebel los.

11. Freilauf-Modus

Um die elektromagnetische Bremse zu aktivieren, stellen Sie den hinteren roten Hebel nach oben (Fahrmodus).

Um die elektromagnetische Bremse zu lösen, drücken Sie den hinteren roten Hebel nach unten (Freilaufmodus).

12. Tägliche Überprüfungen

Überprüfen Sie die folgenden Punkte, bevor Sie Ihr Gerät benutzen. Wenn Sie etwas Ungewöhnliches finden oder unsicher sind, wenden Sie sich an das Unternehmen, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, um weiteren Rat einzuholen oder es zu überprüfen, bevor Sie es benutzen.

Pinnenstabilität

- Achten Sie darauf, dass er nicht zu locker sitzt.
- Vergewissern Sie sich, dass es sich leichtgängig und vollständig nach links und rechts drehen lässt.

Kontrolliert

- Vergewissern Sie sich bei ausgeschaltetem Gerät, dass die Bedienelemente den vollen Bewegungsspielraum haben.
- Vergewissern Sie sich, dass sich das Gerät beim Ziehen der Bedienelemente so bewegt, wie es sollte.

Geschwindigkeitsanpassung

- Vergewissern Sie sich bei ausgeschaltetem Gerät, dass die Drehknöpfe/Knöpfe den vollen Bewegungsspielraum haben.
- Vergewissern Sie sich, dass sich die Geschwindigkeit Ihres Geräts beim Einstellen der Regler wie gewünscht ändert.

Akku-Anzeige

- Vergewissern Sie sich beim Einschalten Ihres Geräts, dass die Batterieanzeige den Batteriestand anzeigt und keine blinkenden Lichter zu sehen sind.

Horn

- Vergewissern Sie sich, dass die Hupe bei Betätigung des Hupenknopfes wie gewünscht ertönt.

13. Reinigung, Wartung und Entsorgung

Reinigung

Um Ihr Gerät zu reinigen, verwenden Sie eine weiche Bürste, um Schmutz und Staub zu entfernen, und wischen Sie alle Oberflächen mit einem feuchten Tuch und einem sanften Reinigungsmittel ab. Lassen Sie Ihr Gerät an der Luft trocknen.

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät während der Reinigung ausgeschaltet ist.
- Achten Sie darauf, dass Sie beim Reinigen keine elektrischen Anschlüsse verwenden.
- Verwenden Sie keinen Wasserschlauch, keinen Hochdruckreiniger und spritzen Sie kein Wasser direkt auf Ihr Gerät.
- Verwenden Sie keine scheuernden oder scheuernden Materialien oder Flüssigkeiten zur Reinigung

Wartung

Stellen Sie sicher, dass Ihr Gerät vor der Fahrt überprüft wird. Abgesehen von der Reinigung und den täglichen Kontrollen wird empfohlen, alle Wartungsarbeiten von einem zugelassenen Unternehmen durchführen zu lassen. Es wird empfohlen, dass Ihr Gerät mindestens alle 12 Monate gewartet wird.

Entsorgung

Es wird empfohlen, Ihr Gerät über ein zugelassenes Unternehmen zu entsorgen. Aufgrund des Blei-Säure-Akkus in Ihrem Gerät ist es als Gefahrgut eingestuft und muss ordnungsgemäß entsorgt werden. Weitere Informationen erhalten Sie bei dem Unternehmen, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.

14. Elektromagnetische Verträglichkeit

Dieser Teil des Inhalts bietet Ihnen grundlegende Informationen über die Probleme mit EMI (elektromagnetischen Störungen), Schutzmaßnahmen, um die Möglichkeit einer Exposition zu verringern oder den Grad der Exposition zu minimieren; dieser Abschnitt zeigt auch einige Bedingungen, die unerwartete oder unregelmäßige Bewegungen verursachen können. Es ist sehr wichtig, dass Sie diese Informationen über die möglichen Auswirkungen von elektromagnetischen Störungen auf Ihr Gerät lesen.

Ihr Gerät ist möglicherweise anfällig für elektromagnetische Interferenzen (EMI), d. h. störende elektromagnetische Energie (EM), die von Quellen wie Radiosendern, Fernsehsendern, Amateurfunkgeräten, Funksprechgeräten und Mobiltelefonen ausgeht. Die Interferenzen (von Funkwellenquellen) können dazu führen, dass Ihr Gerät die Bremsen löst, sich selbständig bewegt oder in unbeabsichtigte Richtungen fährt. Sie können auch das Steuerungssystem des Geräts dauerhaft beschädigen. Die Intensität der störenden EM-Energie kann in Volt pro Meter (V/m) gemessen werden. Ihr Gerät kann EMI bis zu einem bestimmten Intensitätsgrad widerstehen. Je höher der Immunitätsgrad, desto größer der Schutz. Nach dem derzeitigen Stand der Technik kann ein Immunitätsniveau von mindestens 20 V/m erreicht werden, was einen nützlichen Schutz vor den häufigsten Quellen gestrahlter EMI bietet. Ihr Gerät hat in dem Zustand, in dem es verkauft wird, ohne weitere Modifikationen einen Immunitätsgrad von 20 V/m ohne jegliches Zubehör.

In der täglichen Umgebung gibt es eine Reihe von Quellen relativ intensiver EM. Einige dieser Quellen sind offensichtlich und leicht zu vermeiden, andere sind es nicht und eine Exposition ist unvermeidbar. Wir sind jedoch der Meinung, dass Sie Ihr Risiko für EMI minimieren können, wenn Sie die unten aufgeführten Warnhinweise beachten. Die Quellen für abgestrahlte EMI lassen sich grob in drei Typen einteilen:

1. Tragbare Handfunkgeräte (Sender-Empfänger, bei denen die Antenne direkt an der Sendeeinheit angebracht ist). Beispiele sind: CB-Funkgeräte oder Handfunkgeräte (Sicherheits-, Feuerwehr- und Polizeifunkgeräte), Mobiltelefone und andere persönliche Kommunikationsgeräte. Einige Mobiltelefone senden ein Signal, während sie eingeschaltet sind, auch wenn sie nicht benutzt werden.
2. Bei mobilen Funkgeräten mit mittlerer Reichweite, wie sie in Polizei-, Feuerwehr-, Krankenwagen und Taxis verwendet werden, ist die Antenne in der Regel an der Außenseite des Fahrzeugs angebracht.
3. Sender und Transceiver mit großer Reichweite, wie z. B. kommerzielle Rundfunksender (Radio- und TV-Antennentürme) und Amateurfunkgeräte (HAM).

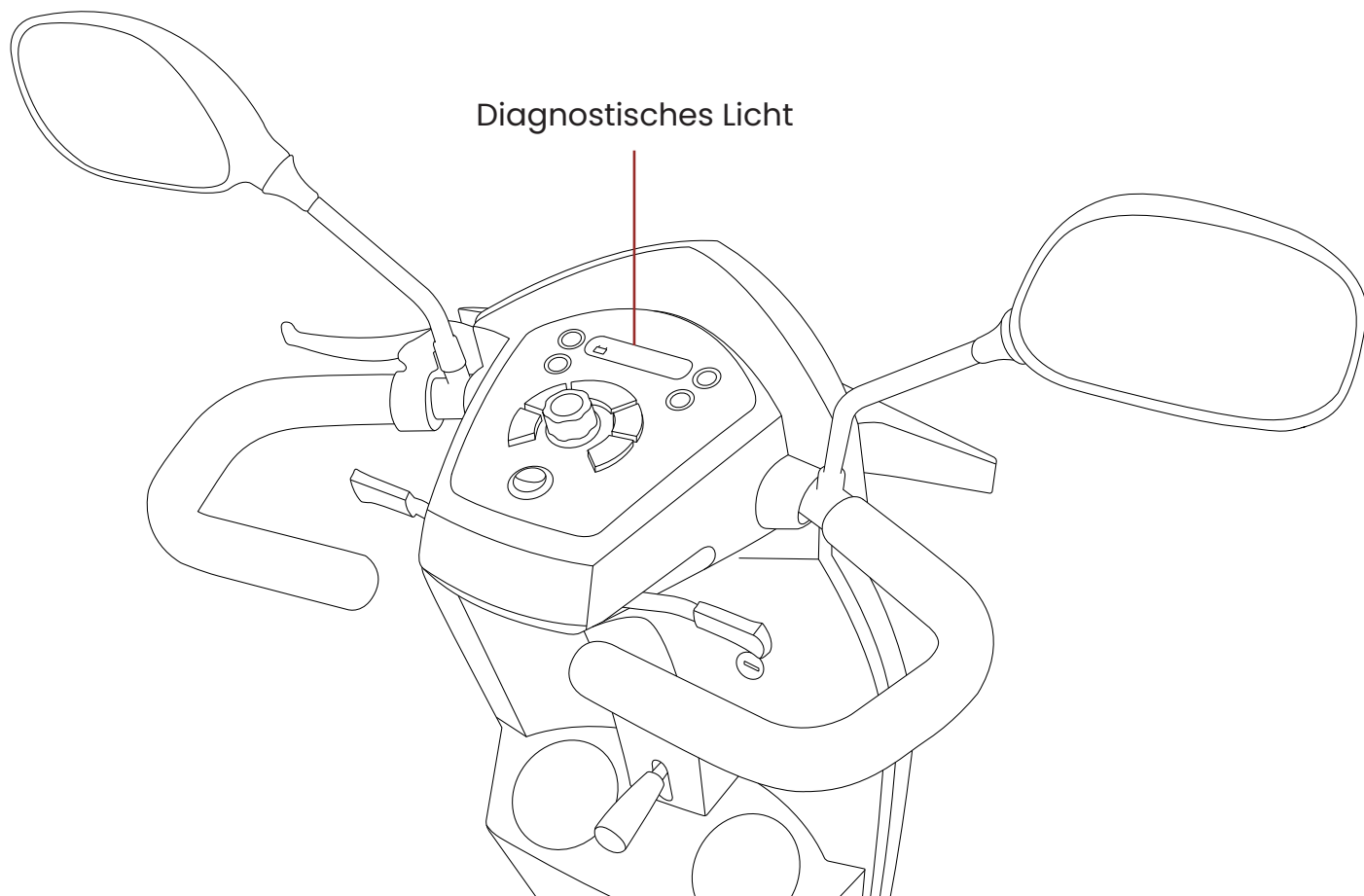
Andere Arten von Handgeräten, wie schnurlose Telefone, Laptops, AM/FM-Radios, Fernseher, CD-Spieler und kleine Geräte wie elektrische Rasierapparate und Haartrockner, werden wahrscheinlich keine EMI-Probleme für Ihren Elektroroller verursachen.

Elektromagnetische Störungen (EMI) Die EM-Energie wird umso intensiver, je näher man sich an einer Sendeantenne (Quelle) befindet. Besonders besorgniserregend sind die EM-Felder von handgehaltenen Funkwellenquellen (Transceivern). Es ist möglich, bei der Verwendung dieser Geräte unbeabsichtigt hohe EM-Energiepegel sehr nahe an das Gerätesteuerungssystem zu bringen. Dies kann die Bewegung und das Bremsen Ihres Geräts beeinträchtigen. Daher werden die unten aufgeführten Warnhinweise empfohlen, um mögliche Störungen des Steuerungssystems Ihres Geräts zu vermeiden.

1. Betreiben Sie keine tragbaren Sende- und Empfangsgeräte, wie z. B. CB-Funkgeräte, und schalten Sie keine persönlichen Kommunikationsgeräte, wie z. B. Mobiltelefone, ein, während Ihr Gerät eingeschaltet ist.
2. Achten Sie auf nahegelegene Sender, wie Radio- oder Fernsehsender, und versuchen Sie, sich ihnen nicht zu nähern.
3. Wenn sich das Gerät unbeabsichtigt bewegt oder die Bremse löst, schalten Sie es aus, sobald es sicher ist.
4. Seien Sie sich bewusst, dass das Hinzufügen von Zubehör oder Komponenten oder das Verändern des Geräts dessen Anfälligkeit für EMI erhöhen kann.
5. Melden Sie alle Vorfälle von unbeabsichtigten Bewegungen oder dem Lösen der Bremse dem Hersteller und vermerken Sie, ob es in der Nähe EMI-Quellen gab.

15. Fehlersuche

Im Falle eines Fehlers mit Ihrem Roller, schauen Sie bitte auf das Licht auf Ihrem Bedienfeld, um das Problem zu diagnostizieren. Die Anzahl der Blinkzeichen beschreibt den Fehler. Auf der nächsten Seite zeigt die Tabelle alle Probleme, die der Roller melden kann, und führt Sie zu einer möglichen Lösung.



Blitz-Code	Mögliches Problem	Mögliche Lösung(en)
1	Die Batterie hat keinen Strom oder ist nicht richtig angeschlossen	Prüfen Sie den korrekten Sitz des Akkupacks auf der Bodenplatte. Prüfen Sie die Anschlussstifte des Akkus an der Bodenplatte. Überprüfen Sie die Verbindung im Boden des Akkupacks. Versuchen Sie, den Akku vollständig zu laden.
2	Der Motor ist ausgefallen oder nicht richtig angeschlossen	Wenden Sie sich zur Reparatur an ein zugelassenes Unternehmen.
3	Die Verbindung zwischen Motor und Batterie hat einen Kurzschluss	Wenden Sie sich zur Reparatur an ein zugelassenes Unternehmen.
4	Die Motorbremse ist ausgefallen oder nicht richtig angeschlossen	Vergewissern Sie sich, dass das Elektromobil im Fahrmodus ist. Wenden Sie sich zur Reparatur an ein zugelassenes Unternehmen.
5	Nicht verwendet	Nicht verwendet
6	Der Controller wird am Fahren gehindert	Vergewissern Sie sich, dass das Batterieladegerät nicht eingesteckt ist.
7	Drosselklappenhebel defekt	Achten Sie darauf, dass der Gashebel beim Einschalten des Rollers nicht nach innen gezogen wird.
8	Fehler in der Hauptsteuerung	Wenden Sie sich zur Reparatur an ein zugelassenes Unternehmen.
9	Fehler der elektromagnetischen Bremse	Wenden Sie sich zur Reparatur an ein zugelassenes Unternehmen.
10	Der Hauptcontroller hat eine zu hohe Spannung erhalten	Wenden Sie sich zur Reparatur an ein zugelassenes Unternehmen.

16. Garantie

Alle Produkte von Motion Healthcare werden mit einer Garantie an unsere Partner verkauft, die ihrerseits das Produkt mit einer Garantie an Sie verkaufen.

Um die genauen Einzelheiten der Garantie zu erfahren, die Sie erhalten, oder um einen Anspruch geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an das Unternehmen, bei dem Sie gekauft haben.



Motion Healthcare Ltd

Units 6 & 7 Concord Farm
School Road
Rayne, CM77 6SP



Heartway Medical Products Co Ltd

No 18, Jingke Central 1st Rd
Nantun Dist Taichung City
40852, Taiwan



Emergo Europe

Prinsessegracht 20 2514 AP The Hague
Netherlands



MHD Mobilitätshilfsmittel Deutschland GmbH

Lüneburger Str. 5
21394
Kirchgellersen
Germany

17. Spezifikationen

Länge	130 cm
Breite	63 cm
Höhe	122 cm
Vorderradgröße	33 cm
Hinterradgröße	33 cm
Gesamtgewicht	103.8 kg
Schwerstes Teil	N/A
Gewicht der Batterie	31.6 kg
Batteriekapazität	2x 50ah AGM
Wattstunden der Batterie	1200 wh
Reichweite	40 km
Geschwindigkeit	8 mph
Maximales Benutzergewicht	158kg
Sitzbreite	45 cm
Motorgröße	550w
Maximale Steigung	6°
Bodenfreiheit	14 cm
Wendekreis	160 cm

Motion

www.motionhealthcare.de
+49(0) 4135 - 917 910 9